



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

BUNDESAMT FÜR AUSTRÜSTUNG, INFORMATIONSTECHNIK UND
NUTZUNG DER BUNDESWEHR
Presse- und Informationszentrum

Datum: 01.07.2020
Nummer: 10/2020

GESTRA ist angekommen – Koblenz wird Weltraumstadt

Am 1. Juli 2020 wird das „German Experimental Space Surveillance and Tracking Radar (GESTRA)“ auf der Schmidtenhöhe in Koblenz aufgestellt.

Das im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. angesiedelte Raumfahrtmanagement (DLR RFM) beauftragte das Fraunhofer Institut für Hochfrequenzphysik und Radartechnologie (Fhg-FHR) mit der Entwicklung des GESTRA, eines experimentellen Weltraumüberwachungsradars. Die Bundeswehr unterstützt das Projekt durch die Bereitstellung des Geländes auf der Koblenzer Schmidtenhöhe und umfangreiche Infrastrukturmaßnahmen. Dabei profitiert die Bundeswehr durch die Nutzung der erzielten Daten im Weltraumlagezentrum. Nach der Betrachtung von über 430 Standorten fiel die Wahl abschließend auf die Schmidtenhöhe.

Am heutigen Tag kann die Bundeswehr das GESTRA schließlich auf der Schmidtenhöhe begrüßen.

Das System besteht aus zwei Containern, die jeweils eine elektronisch gesteuerte Phased Array Antenne enthalten. Damit sind Sendesystem und Empfangssystem räumlich voneinander getrennt, was zu geringerer Beeinflussung und damit zu einer höheren Empfangsleistung führt. Die elektronisch gesteuerten Gruppenantennen sind in der Lage, den Weltraum rund um die Uhr großflächig zu überwachen und innerhalb von Millisekunden mit der auf neuester Halbleitertechnologie basierenden Antenne abzuscannen.

Das Radar dient der wissenschaftlichen Beobachtung und Katalogisierung von Weltraumschrott in erdnahen Orbithöhen von 300 km bis 3000 km. Weiterhin bindet die Bundeswehr das Radar an das Weltraumlagezentrum in Uedem an.

Nach der Installation des Experimentalradars wird durch das Fraunhofer Institut eine Testphase und die dazugehörige Kalibrierung durchgeführt werden. Die offizielle Übergabe vom Fraunhofer Institut an das DLR ist für Herbst 2020 vorgesehen.



**BUNDESAMT FÜR AUSTRÜSTUNG,
INFORMATIONSTECHNIK UND
NUTZUNG DER BUNDESWEHR**

PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 1
56073 Koblenz

Tel. +49 (0) 261 400-12821

Fax +49 (0) 261 400-12822

E-Mail pizain@bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

AUSRÜSTUNG